

Inhalt

1	Der Betrieb im Wirtschaftssystem	8
1.1	Die Welt der Unternehmen	10
	Wie wird man Existenzgründer?	10
	Was braucht man zum Produzieren?	12
	Wie arbeitet ein Betrieb?	14
	Profit als einziges Unternehmensziel?	18
	Gesellschaftliche Verantwortung als Unternehmensziel?	22
	Nachhaltigkeit als Unternehmensziel?	25
	Welche Rechtsform braucht ein Unternehmen?	28
1.2	Organisation und Leistung des Unternehmens	32
	Organisation im Wandel	32
	Die Rolle des Unternehmers	36
	Wie führt man ein Unternehmen?	38
1.3	Arbeitsbeziehungen und Konflikte im Betrieb	42
	Von der Stellenausschreibung zum Arbeitsvertrag	42
	Konfliktfall Lohn – wie verlaufen Tarifverhandlungen?	44
	<i>Methode: Rollenspiel im Politik/Wirtschaft-Unterricht: eine Tarifverhandlung durchführen</i>	48
	Konfliktfall Kündigung – die Rolle des Betriebsrates im Unternehmen	52
	Kompetenzen prüfen: Selbstdiagnose und Lernkontrolle	56
2	Arbeit und Beruf – gestern heute und morgen	58
2.1	Arbeit und Arbeitswelt im Wandel	60
	Welche Arbeit braucht der Mensch?	64
	Wie verändern sich Berufe?	64
	Wie verändern sich die Beschäftigungsverhältnisse?	66
	Egal wo – egal wann: Licht und Schatten der neuen Arbeitswelt	69
	Arbeit 4.0 – die Arbeitswelt von morgen	72
2.2	Berufswahl	76
	Welcher Beruf ist der richtige?	76
	<i>Methode: Arbeitsplatzerkundung</i>	80
	Die moderne Arbeitswelt – was wird erwartet?	81
	Haben Berufe ein Geschlecht?	83
	<i>Methode: Das Betriebspraktikum</i>	86
	Kompetenzen prüfen: Selbstdiagnose und Lernkontrolle	90
3	Sozialstaatlichkeit in Deutschland	92
3.1	Wie steuern Regeln das wirtschaftliche Verhalten?	94
	Wie reagieren Menschen auf Anreize?	94
	Wie lassen sich Wirtschaftssysteme vergleichen?	96
	Der Markt – vom Wirken der „unsichtbaren Hand“	98

3.2	Die Soziale Marktwirtschaft in Deutschland	104
	Die Soziale Marktwirtschaft – die wesentlichen Prinzipien	104
	Die Soziale Marktwirtschaft – was zeichnet sie aus?	108
	<i>Methode: Der erweiterte Wirtschaftskreislauf als Analyseinstrument</i>	110
3.3	Der Sozialstaat in Deutschland	114
	Soziale Marktwirtschaft und Gerechtigkeit	114
	Die Bausteine der gesetzlichen Sozialversicherung	116
	Soziale Sicherung in einer alternden Gesellschaft	118
	Kompetenzen prüfen: Selbstdiagnose und Lernkontrolle	122
4	Parlamentarische Demokratie und politisches System	124
4.1	Das Grundgesetz – Grundrechte und Grundwerte	126
	Grundrechte im Grundgesetz – Menschen und Bürgerrechte	126
	Grundwerte im Grundgesetz – die Staatsprinzipien	129
	<i>Methode: Eine politische Rede verfassen und halten</i>	135
	Die wehrhafte Demokratie – wie werden unsere Grundrechte geschützt?	140
4.2	Wahlen – Parteien – Interessenverbände	144
	Wählen – Partizipation von gestern?	144
	Welches Wahlsystem soll es sein?	148
	<i>Methode: Ein politisches Urteil fällen</i>	151
	Warum gibt es überhaupt Parteien?	152
	<i>Methode: Parteien im Internet – einen Steckbrief erstellen</i>	155
	Wahlkampf – beflügelt er die Demokratie?	156
	Interessenverbände – wie beeinflussen sie die Politik?	159
4.3	Herrschaft und Kontrolle: Regierung und Opposition	166
	Wie wird die Regierung gebildet?	166
	Wer kontrolliert die Regierung?	169
	Wie frei ist ein Abgeordneter?	174
	Wie arbeitet der Deutsche Bundestag?	177
4.4	Wie entsteht ein Gesetz?	182
	Das Problem: Energiesicherheit in Deutschland	182
	Wie verläuft der Gesetzgebungsprozess?	184
	<i>Methode: Wie man politische Prozesse analysieren kann –</i> <i>der Politikzyklus</i>	186
	Der Bundesrat im Gesetzgebungsverfahren	187
	Das Bundesverfassungsgericht –	
	Hüter der Verfassung oder Ersatzgesetzgeber?	188
	Der Bundespräsident – Makler oder Mahner in der Politik	191
	Kompetenzen prüfen: Selbstdiagnose und Lernkontrolle	196

Inhalt

5	Europäische Integration	198
5.1	Die Europäische Union – was macht sie aus, wie funktioniert sie eigentlich?	200
	Leben in Europa – gibt es eine europäische Jugend?	200
	Warum gibt es die Europäische Union?	202
	Die Organe der EU – wer macht was?	206
	<i>Methode: Analyse eines Strukturmodells</i>	206
	Wer entscheidet in der EU? – Der lange Weg der EU-Gesetzgebung	212
5.2	Integration und Erweiterung im europäischen Haus	220
	Wie groß soll das europäische Haus werden?	220
	Soll die Türkei Mitglied der EU werden?	222
5.3	Die Wirtschafts- und Währungsunion – ein großer Integrationsfortschritt?	228
	Was bedeutet der Binnenmarkt für uns?	228
	Wie entwickelt sich die gemeinsame Währung?	230
	Wie lauten die Ursachen für die Krise der europäischen Währungsunion?	232
5.4	Herausforderungen der EU – am Beispiel der Migration nach Europa	242
	Wie sichert die EU ihre Außengrenzen – brauchen wir Schutzwälle gegen Flüchtlinge?	242
	Asylsuchende – Herausforderungen für die nationale und europäische Politik?	245
	Scheitert die EU an der Flüchtlingspolitik?	248
	Wie kann die EU das Flüchtlingsproblem lösen?	250
	Kompetenzen prüfen: Selbstdiagnose und Lernkontrolle	256
6	Internationale Zusammenarbeit und Friedenssicherung	258
6.1	Bedrohungen für den Weltfrieden	260
	Bedroht Armut die weltweite Sicherheit?	260
	Terrorismus – wie tritt er auf und was sind die Abwehrstrategien?	262
	Bedroht das Klima den Weltfrieden?	266
	Was ist Frieden, was ist Krieg, was ist Sicherheit?	268
6.2	Wie kann der Friede gesichert werden?	272
	Welche Rolle soll die NATO im Syrienkonflikt spielen?	272
	Die NATO – ein Verteidigungsbündnis mit Zukunft?	274
	Die Vereinten Nationen – Garant für den Weltfrieden?	278
	Kompetenzen prüfen: Selbstdiagnose und Lernkontrolle	284

7	Globalisierung – Fluch oder Segen?	286
	„Designed in California, produced in China“ – Fallbeispiel iPhone als ein globalisiertes Produkt	288
	Antriebskräfte und Merkmale der Globalisierung	290
	„Globalisierung“ – Wohlstand für alle?	296
	Globalisierungskritik am Beispiel des Netzwerks Attac: Was sind die wesentlichen Kritikpunkte?	299
	Kompetenzen prüfen: Selbstdiagnose und Lernkontrolle	304
	Methodenglossar	306
	Politiklexikon	314
	Register	319
	Anhang	
	Bildnachweis	
	Hinweise zur Bearbeitung der Aufgaben (Operatoren)	

Methodenverzeichnis

I. Fachmethoden für Politik und Wirtschaft

Rollenspiel im Politik- und Wirtschaftsunterricht: eine Tarifverhandlung durchführen	48
Arbeitsplatzerkundung	80
Das Betriebspraktikum	86
Der erweiterte Wirtschaftskreislauf als Analyseinstrument	110
Eine politische Rede verfassen und halten	135
Ein politisches Urteil fällen	151
Parteien im Internet – einen Steckbrief erstellen	155
Wie man politische Prozesse analysieren kann – der Politikzyklus	186
Analyse eines Strukturmodells	206

II. Allgemeine Unterrichtsmethoden

Flyer gestalten	306
Gruppenpuzzle	307
Lern-/Wandplakat	307
Mindmap	308
Podiumsdiskussion	309
Recherche	310
Referat	311
Rollenspiele	312
Streitgespräch	313